

# RÖMER STADT ANLAGE MUSEUM BÜRGERPARK LAHR



STADTMUSEUM LAHR  
RÖMERANLAGE



# Gallo-römisches Leben in Lahr-Dinglingen

Die Römeranlage im Bürgerpark bietet einen Blick auf die römischen Wurzeln der Stadt Lahr und ihre Geschichte. Dort befindet sich heute die originalgetreue Rekonstruktion eines Streifenhauses mit archäobotanischem Garten und römischem Töpferofen.

Archäologische Ausgrabungen belegen, dass sich an dieser Stelle im 2. und 3. Jahrhundert nach Christus 700 bis 800 Menschen niedergelassen haben. Die zivile Siedlung, lateinisch Vicus genannt, lag entlang wichtiger Handelsstraßen und war auf Handwerk, Handel und Dienstleistungen spezialisiert. Die dort hergestellte Keramik, die sogenannte Lahrer Ware, war am gesamten Oberrhein bekannt.

Die Römeranlage ist frei zugänglich und bedingt barrierefrei. Von März bis Oktober ist das Streifenhaus an jedem dritten Sonntag im Monat geöffnet. Es findet eine öffentliche Führung und ein Mitmachprogramm für die ganze Familie statt.



# Inhaltsverzeichnis

Seite

**4      Wissenswertes zu Ihrem Besuch**

**5      Die Römer in Lahr**

6      Entstehung der Römeranlage

7      Römisches Streifenhaus

8      Archäobotanischer Garten

9      Römischer Töpferofen

10     Originalfunde im Stadtmuseum

**11     Programm**

11     Öffentliche Führungen

11     Mitmach-Programm für Familien

11     Ferienprogramm

12     Römerfest

12     Gallo-römische Matinee

12     Brennwochenende mit Töpferofenfest

12     Workshops

**13     Führungen und Angebote**

13     Angebote für Kitas und Schulen

13     Führungen für Gruppen

13     Kindergeburtstage

**14     Arbeitskreis Gallo-römisches  
Leben Lahr-Dinglingen**

**16     Anfahrt**

# Wissenswertes zu Ihrem Besuch

**Die Römeranlage ist, neben der historischen Tonofenfabrik und dem Storchenturm, ein Teil des Stadtmuseums Lahr.**

## Öffnungszeiten

Das Streifenhaus ist von März bis Oktober an jedem dritten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr sowie bei Veranstaltungen geöffnet. Bei schlechtem Wetter finden Veranstaltungen im Haus der Begegnung im Bürgerpark statt.

## Adresse

Haus der Begegnung im Bürgerpark  
Stadtmuseum Römeranlage  
Mauerweg 9  
77933 Lahr

## Kontakt Römeranlage

Kathrin Lieb  
Info: +49 (0) 7821 / 94083  
E-Mail: [kathrin.lieb@lahr.de](mailto:kathrin.lieb@lahr.de)

## Kontakt Stadtmuseum

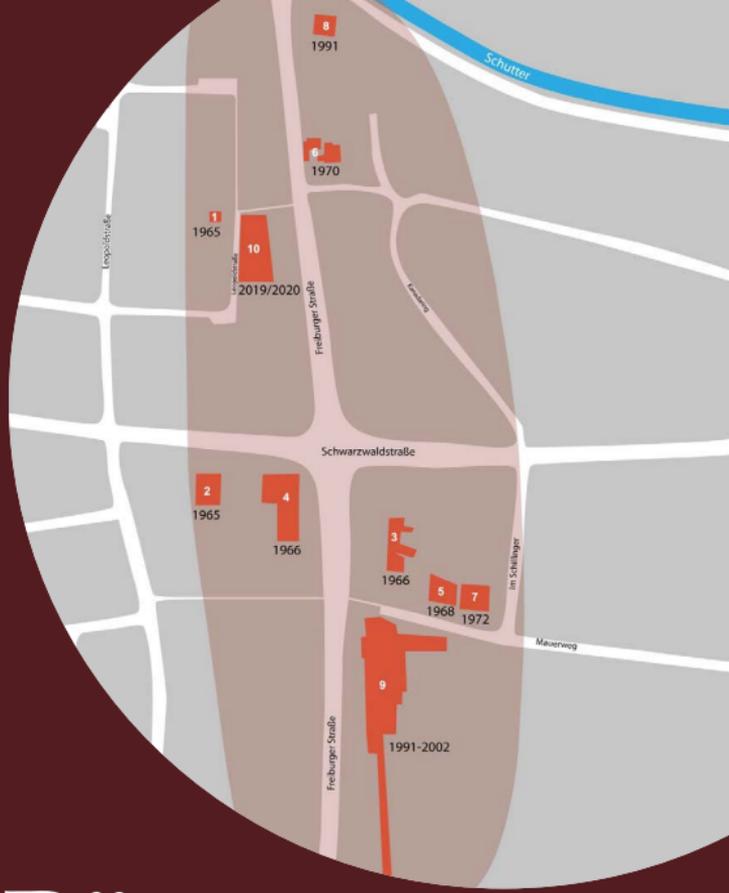
Info: +49 (0) 7821 / 910 0410  
Kasse: +49 (0) 7821 / 910 0415  
E-Mail: [museum@lahr.de](mailto:museum@lahr.de)  
[www.stadtmuseum.lahr.de](http://www.stadtmuseum.lahr.de)



Streifenhaus auf  
der Römeranlage

Stadtmuseum in  
der alten Tonofenfabrik





# Die Römer in Lahr

Etwa 150 Jahre lang befand sich im heutigen Lahr-Dinglingen eine römische Straßensiedlung, ein sogenannter Vicus.

Im Norden befand sich vermutlich das Zentrum der Siedlung mit einem Marktplatz, Verwaltungs- und Kultgebäuden. Im Süden standen entlang der Durchgangsstraßen Fachwerkhäuser, in denen vor allem Handwerker und Händler mit ihren Familien lebten. In ihren Verkaufsräumen boten sie lokale Handwerksprodukte an, in den Schenken gallische und römische Köstlichkeiten.

Der Nordteil ist heute durch den Stadtteil Dinglingen weitestgehend überbaut. Der Südteil liegt im Bereich des Bürgerparks und der Römeranlage.

# Entstehung der Römeranlage

Auf Grundlage des landschaftsplanerischen Konzepts der club L94 Landschaftsarchitekten GmbH zur Landesgartenschau 2018 wurden im Teil des Bürgerparks zwei Themenbereiche gestaltet: die Römeranlage und ein Spiel- und Sportpark.

Die künstlich angelegte Römerstraße "Via Ceramica" liegt parallel zur heutigen Bundesstraße (B3) unter der sich die historische Römerstraße befindet. Als zentrale Achse führt sie durch den Bürgerpark bis zur Ortenaubrücke, die den Bürgerpark mit dem Seepark verbindet. Das Motto der Landesgartenschau "wächst.lebt.bewegt" zielt den Straßenbelag aus Klinker auf Latein. Er soll an die Haupteinnahmequelle der Römer in Lahr erinnern, das Töpfereihandwerk und die Produktion der "Lahrer Ware". Um die römische Straßensiedlung entlang der "Via Ceramica" sichtbar zu machen, wurden 22 rechteckige Rasenplateaus in der Größe der damaligen Fachwerkhäuser aufgeschüttet und mit Linden bepflanzt.





## Römisches Streifenhaus

In der Römeranlage im Bürgerpark befindet sich die originalgetreue Rekonstruktion eines römischen Streifenhauses. Hierbei handelt es sich um ein 19 Meter langes und 7 Meter breites Gebäude in Fachwerkbauweise mit einem Stampflehmfußboden. Das Fundament bildet ein mächtiger Schwellbalkenkranz aus Eichenholz, der auf Sandsteinquadern aufliegt. Die Gefache der Wände wurden mit Weidengeflecht oder Brettern ausgekleidet und mit Lehmewurf und einer Kalkputzschicht versehen. Der Giebel des Daches liegt parallel zur Straße. Damit wurde verhindert, dass sich Regenwasser zwischen den Reihenhäusern sammelt. Im vorderen Teil des Hauses befindet sich zur Straße hin ein kleiner Verkaufsraum, im hinteren Teil ein großer Wohn- und Arbeitsbereich.



# Archäobotanischer Garten

Dem Streifenhaus angeschlossen ist ein archäobotanischer Garten. Dort werden Pflanzen angebaut, die für das römische Leben in Lahr wichtig waren. Der Garten besteht aus verschiedenen Obstbäumen, Gemüsebeeten und Getreideparzellen. Genuss- und Heilkräuter sind ebenso zu sehen wie Färberpflanzen. Das Labor für Archäobotanik des Landesamtes für Denkmalpflege in Hemmenhofen am Bodensee hat Bodenproben aus zwei Brunnen der Siedlung erforscht und über 300 Pflanzenarten aus römischer Zeit nachgewiesen. Daraus entstand die sogenannte Lahrer Liste. Der archäobotanische Garten zeigt unter anderem das französische Leimkraut, Acker-Breitsame, Flaschenkürbisse und andere Pflanzen, die heute entweder auf der "Roten Liste" bedrohter Pflanzenarten stehen oder bereits ausgestorben sind. Der Garten wird ehrenamtlich vom Arbeitskreis Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen betreut.





## Römischer Töpferofen

Im archäobotanischen Garten befindet sich ein rekonstruierter Töpferofen nach römischem Vorbild. Er wurde 2019 von Studierenden der Abteilung Provinzialrömische Archäologie der Universität Freiburg und Ehrenamtlichen des Arbeitskreises Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen unter der Anleitung des Experimentalarchäologen Frank Wiesenberg aus Köln gebaut. Der Ofen wird einmal jährlich am Brennwochenende unter fachkundiger Leitung betrieben.

In römischer Zeit war die sogenannte Lahrer Ware das wichtigste Handelsgut der Siedlung. Sie war schlicht und wenig verziert, aber hart gebrannt und robust. Graue Kochtöpfe, Schüsseln, Teller, Becher sowie rötliche Krüge und Vorratsbehältnisse wurden vor Ort auf der Drehscheibe hergestellt und waren ein wichtiges Handelsgut. Sie wurden am gesamten südlichen Oberrhein bis nach Mainz, Rottweil, im Elsass und der Nordschweiz vertrieben.



## Römische Funde im Stadtmuseum

Im Untergeschoss des Stadtmuseums in der Tonofenfabrik sind römische und frühmittelalterliche Funde aus Lahr zu sehen. Sie kommen direkt von archäologischen Ausgrabungen ins Museum und zeigen, was vom damaligen Lebensalltag heute noch übrig ist. Im ArchäoLab dürfen Besucherinnen und Besucher selbst archäologische Analysemethoden ausprobieren.



# Programm

## Öffentliche Führungen

Von März bis Oktober findet an jedem dritten Sonntag im Monat um 14:30 Uhr eine öffentliche Führung auf der Römeranlage statt. Dauer: 60 Minuten, Kosten: 4 € (Kinder unter 14 Jahren frei)

## Mitmach-Programm für Familien

Von März bis Oktober findet auf der Römeranlage an jedem dritten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr ein Mitmach-Programm zu römischen Themen statt. Keine Anmeldung erforderlich. Es fallen geringe Materialkosten an.



## Ferienprogramm

In den Oster-, Pfingst- und Sommerferien gibt es ein Ferienprogramm auf der Römeranlage. Die Kinder lernen spielerisch den römischen Alltag kennen und fertigen ein römisches Handwerksstück an. Es wird um Anmeldung unter [museum@lahr.de](mailto:museum@lahr.de) gebeten.

**Weitere  
Informationen  
zu Terminen und  
Themen finden Sie  
im Kalendarium des  
Stadtmuseums  
oder auf der  
Homepage**



## **Römerfest**

Im Rahmen des Internationalen Museumstages jedes Jahr im Mai veranstaltet das Stadtmuseum Lahr mit Unterstützung des Arbeitskreises Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen ein Römerfest mit buntem Programm, das ganz im Zeichen des damaligen Lebens in Lahr steht.

## **Gallo-römische Matinee**

Jedes Jahr im Frühsommer veranstaltet das Stadtmuseum Lahr eine Gallo-römische Matinee auf der Römeranlage. Der Musiker Franz Schüssele führt römische und keltische Instrumente vor. In einem kurzweiligen Theaterstück geben Schülerinnen und Schüler des Scheffel-Gymnasiums humoristische Einblicke in die römische Lebenswelt.

## **Brennwochenende mit Töpferofenfest**

Jedes Jahr im Juli findet auf der Römeranlage ein Brennwochenende mit anschließendem Töpferofenfest statt. Der Archäotechniker Frank Wiesenberg feuert den Töpferofen an, damit die Töpferwaren über Nacht gebrannt werden. Beim Töpferofenfest am Sonntag veranstaltet das Stadtmuseum Lahr mit Unterstützung des Arbeitskreises Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen ein buntes Programm rund um die feierliche Öffnung des Ofens am Nachmittag.

## **Workshops**

Einzelne Projektgruppen des Arbeitskreises Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen veranstalten Workshops, in denen römischer Schmuck hergestellt und gallo-römische Speisen zubereitet und verkostet werden können.



**Weitere  
Informationen  
zu Terminen und  
Themen finden Sie  
im Kalendarium des  
Stadtmuseums  
oder auf der  
Homepage**



# Führungen und Angebote

## **Angebote für Kitas und Schulklassen**

Das Stadtmuseum Lahr bietet Führungen mit verschiedenen Praxisteilen in der Römeranlage für Kindertagesstätten und Schulen an. Die Kinder lernen spielerisch den römischen Alltag in Lahr kennen und probieren alte Handwerkstechniken aus: Sie stellen zum Beispiel eine römische Rundmühle her oder schreiben in lateinischer Sprache auf ein selbst gemachtes Wachstäfelchen. Kosten: 3,50 Euro/Person plus Materialkosten. Weitere Informationen und Praxisangebote finden Sie auf der Homepage.

## **Führungen für Gruppen**

Individuelle Führungen für Gruppen sind jederzeit buchbar. Kosten: 60 Euro/Führung, maximal 25 Personen. Dauer: 60 Minuten. Auch in englischer und französischer Sprache möglich.

## **Kindergeburtstage**

Feiere deinen Geburtstag auf der Römeranlage! Erkunde in römischer Kleidung das Streifenhaus und entdecke, wie anders das Leben in Lahr vor 2000 Jahren war. Stelle ein römisches Objekt her und nimm es mit nach Hause. Mitbringen von Geburtstagskuchen möglich. Dauer: 180 Minuten, maximal 15 Personen, Kosten: 70 Euro/Aktion plus Materialkosten.

## **Kontakt und weitere Informationen**

Kathrin Lieb

E-Mail: [kathrin.lieb@lahr.de](mailto:kathrin.lieb@lahr.de)

Info: +49 (0) 7821/94083

# Arbeitskreis Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen





ARBEITSKREIS  
**GALLO-RÖMISCHES LEBEN**  
LAHR-DINGLINGEN

Der Arbeitskreis Gallo-römisches Leben besteht aus Lehrer Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Projektgruppen zu verschiedenen römischen Themen engagieren. Er bildet den Kern der Fachgruppe "Gallo-römische Geschichte" des Historischen Vereins Mittelbaden e.V. An Aktionstagen beleben sie die Römeranlage mit einem bunten Programm. Sie betreiben und pflegen den archäobotanischen Garten und einzelne Gruppen bieten Workshops an. Aktuell stellt die Möbelgruppe CONSORTIVM TIGNARIVM Möbel nach römischem Vorbild für die Inneneinrichtung des Streifenhauses her.

**Projektgruppen des Arbeitskreises Gallo-römisches Leben Lahr-Dinglingen:**

- Gallo-römische Speisen COLLEGIUM CONVIVIUM
- Römischer Schmuck ORNAMENTUM ABNOBAE
- Frauen im Imperium Romanum
- Gestaltung und Pflege des archäobotanischen Gartens
- Spiele in der Römerzeit
- Töpferofengruppe
- Möbelgruppe CONSORTIVM TIGNARIVM
- Weben und Handarbeiten

**Kontakt und Informationen**

E-Mail: [gallo-roemisches-leben.lahr-dinglingen@web.de](mailto:gallo-roemisches-leben.lahr-dinglingen@web.de)

**Kooperationspartner**

- Historischer Verein für Mittelbaden e. V.  
Regionalgruppe Geroldseckerland
- Verschiedene Lahrer Schulen



# Anfahrt

## Mit Bahn und Bus

Vom Bahnhof Lahr/Schwarzwald fahren regelmäßig Busse Richtung Innenstadt. Es können auch E-Bikes ausgeliehen werden. Die Römeranlage befindet sich nur wenige Gehminuten von der Bushaltestelle "Kanadaring" entfernt.

## Mit dem PKW

Die Römeranlage liegt im Lahrer Westen mit Zufahrt über den Mauerweg. Kostenfreie Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz Bürgerpark/Sporthalle an der neuen Sport- und Mehrzweckhalle.

## Zu Fuß

Die Römeranlage ist etwa einen Kilometer vom Bahnhof in Lahr entfernt. Zu Fuß sollte man rund 20 Gehminuten einplanen.



**Bahnhof**



**Bushaltestelle**



**Parkplätze**





**Tonofenfabrik**



**Storchenturm**



**Römeranlage**

### **Busverbindung vom Bahnhof zur Römeranlage und Innenstadt:**

Bahnhof ZOB - Bushaltestelle Kanadaring (5 Minuten Fußweg zur Römeranlage) - Goethestraße/Lammstraße /Rathausplatz

Linien 103, 104, 105, 108



**KulTourBüro Ticket & Touristik Lahr**



**Bildnachweise:**

Bilder der Stadt Lahr

Ronald Buck Design

Detlef Lingner

Fotostudio Lahr

Landesamt für Denkmalpflege im

Regierungspräsidium Stuttgart

Fotografin: Erika Cappelletto





**Stadtmuseum Lahr**  
**Kreuzstraße 6**  
**77933 Lahr**  
**Info: 07821 / 910-0410**  
**Kasse: 07821 / 910-0415**  
**E-Mail: [museum@lahr.de](mailto:museum@lahr.de)**  
**[www.stadtmuseum.lahr.de](http://www.stadtmuseum.lahr.de)**



**STADTMUSEUM LAHR**